



Stageplan und Mischpultbelegung
Technical Rider

Stand: August 2018

Kontakt:

Christian Betz

Tel: 017642615442

info@buzzkill-band.de



**Monitor
Drums
CH#Aux3**



**Gesang
Michl
CH#6**



**Bass
Ralf
DI-Out
CH#3**

**E-Guitar
Chris
DI-out oder Mic
CH#1**

Bühne mindestens 3x4m

**E-Guitar
Holger
Mic
CH#2**



Drum Mics CH#9-CH#14

Drumpodest mindestens 3x2x0,4m

L



**Monitor
Chris
CH#Aux2**



**Gesang
Chris
CH#4**



**Gesang
Ralf
CH#5**

**Monitor
Ralf
CH#Aux1**



R

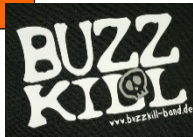


Belegung Mischpult

#	Instrument	Name	Beschreibung	für	Anschluss	FX1	FX2	FX3	FX4
1	Gitarre	Chris	JCM-800/Peavey	1 Mic	XLR				
2	Gitarre	Holger	Bugera	1 Mic	XLR				
3	Bass	Ralf	HH	DI-Out	XLR				
4	Gesang	Chris		1 Mic	XLR	Hall/Reverb			Exciter
5	Gesang	Ralf		1 Mic	XLR	Hall/Reverb			
6	Gesang	Michl		1 Mic	XLR	Hall/Reverb			Exciter
7									
8									
9	Drums BD		BD	1 Mic	XLR				
10	Drums SN		SN	1 Mic	XLR	Hall/Reverb			
11	Drums Tom High		Tom1	1 Mic	XLR	Hall/Reverb			
12	Drums Tom Floor		Tom2	1 Mic	XLR				
13	Drums Overhead LEFT		Overhead L	1 Mic	XLR	Hall/Reverb			
14	Drums Overhead RIGHT		Overhead R	1 Mic	XLR	Hall/Reverb			
15									
16	Talkback		Talkback Monitor	1 Mic	XLR				

Aux	Monitorwege								
Aux1		Stagebox	Monitor rechts	the Box 120	XLR				
Aux2		Stagebox	Monitor links	the Box 150	XLR				
Aux3		SB/Headset	Monitor Drums	the Box 100	XLR				
Aux4									

LR	Stereo Out								
L	L - Links	-	L	Aktivbox L	XLR			Combinator	
R	R - Rechts	-	R	Aktivbox R	XLR			Combinator	





Diese Anweisung soll dazu beitragen, dass der Veranstaltungstag für alle Beteiligten möglichst unkompliziert und entspannt abläuft. Bitte betrachten Sie dies als Teil des Vertrages und erfüllen Sie ihn in allen Details. Es gibt nichts Schlimmeres, als am Veranstaltungstag selbst vor Problemen gestellt zu sein, die man vorher hätte lösen können. Vielen Dank!

P.A.

- Das Beschallungssystem sollte entsprechend der Größe der Veranstaltung ausreichend leistungsstark sein. Es sollte daher einen Pegel von 115 dB SPL verzerrungsfrei am F.O.H.-Platz wiedergeben können.
- Das Beschallungssystem sollte entsprechend der Zuschauermenge dimensioniert sein.
- Eine gleichmäßige Beschallung aller Zuhörer muss gewährleistet sein (Nearfill, Delayline). Wenn möglich, das P.A. System bitte fliegen.
- Bevorzugt werden professionelle 3/4-Weg-Aktivsysteme mit Subs in Stereo z.B. von: L-Acoustics, d&b, GAE, Meyer Sound oder gleichwertige.

Kein Eigenbau! Keine semiprofessionellen P.A.'s!

- Bühne, PA und Licht müssen vor dem Eintreffen der Crew fertig aufgebaut, getestet und voll funktionsfähig sein.

FOH

- Bitte sorgt dafür, dass alle Subs, Delaylines, Nearfills etc über einen Controller angefahren werden.
- Das Publikum darf keinen Zugriff zum FOH haben!
- Der FOH-Platz muss gut ausgeleuchtet sein.
- Der FOH-Platz muss ebenerdig mittig vor der Bühne aufgebaut sein (nicht auf Balkonen oder Risern!).
- Der FOH-Techniker sollte über absolute Kontrolle aller Systemkomponenten verfügen.

Technical Rider gelesen, verstanden und akzeptiert.

Ort, Datum : _____

Unterschrift : _____

STROM

- Für den Ton benötigen wir mindestens einen drei-phasigen 400V/16A Drehstromanschluss. Dabei sollte die Last gleichmäßig verteilt sein: z.B. Phase1 Tops, Ph2 Subs, Ph3 Backline & FOH.
- Unbedingt muss beachtet werden, dass keine anderen Gewerke diesen Anschluss mitbenutzen.

BACKLINE

- Wir benötigen Mindestens 5 Schutzkontakt Stromanschlüsse, inklusive dreifach Auflösung für Amp's und Effekte auf der Bühne.

ÖRTLICHE TECHNIKER UND STAGEHANDS

- Die komplette Bühnenverkabelung liegt ebenfalls in den Händen der örtlichen Techniker
- Mit dem Eintreffen der Crew müssen alle Techniker (P.A., Licht und des Veranstaltungsortes etc.) zur Verfügung stehen bzw. direkt ansprechbar sein
- Wir benötigen 2 Helfer/Hands zum Be- und Entladen und für den Change over!

LICHT

- Das Licht muss von einem örtlichen Techniker während des Konzertes betreut werden
- Es müssen genügend weiße Scheinwerfer vorhanden sein, um jede Musikerposition mit einem theaterauglichen Grundlicht zu versorgen. Darüber hinaus werden farbige, dimmbare PARs und Movinglights (z.B. Martin Mac) an Front- und Backtruss bevorzugt.
- Auch ein paar Floorspots sind gerne gesehen.
- Ein Strobo kann auch bei ein bis zwei Songs eingesetzt werden.

BACKDROP

- wir benötigen eine Möglichkeit und Hilfe einen 4x3m Backdrop aufhängen zu können.

PARKING / BACKSTAGE

- Wir benötigen einen sicheren Parkplatz für einen Transporter/Sprinter bzw. 3 PKW
- Zu guter Letzt benötigen wir einen abschließbaren Backstagebereich für 8 Personen der zu keiner Zeit der Veranstaltung Dritten zugänglich ist.

